

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BSS/016(VI)/15			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	Dienstag, 01.12.2015	Rathaus Hansesaal	16:30 Uhr	17:20 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschriften vom 17.11.2015
- 4 Beschulung von Migranten
- 5 Beschlussvorlagen
 - 5.1 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung Berufsbildende Schulen 2016/17 - 2020/21
BE: FB 40 DS0470/15
 - 5.2 Namensgebung einer Schule
BE: FB 40 DS0493/15

- | | | |
|-----|---|----------|
| 6 | Anträge | |
| 6.1 | Verbesserungen am Stadion Magdeburg | A0108/15 |
| 6.2 | Verbesserungen am Stadion Magdeburg
BE: Amt 66 | S0257/15 |
| 7 | Verschiedenes | |

Anwesend:

Vorsitzende/r

Bernd Heynemann

Mitglieder des Gremiums

Gunter Schindehütte

Christian Hausmann

Günther Kräuter

Hans-Joachim Mewes

Oliver Müller

Jürgen Canehl

Sachkundige Einwohner/innen

Anke Jäger

Dr. Joachim Köhler

Geschäftsführung

Diana Knobbe

Abwesend:

Sachkundige Einwohner/innen

René Osselmann

 Öffentliche Sitzung

 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Stadträte, die sachkundigen Einwohner und die Verwaltung.

Der Ausschuss ist mit 6 Stadträten, ab 16:35 Uhr mit 7 anwesenden Stadträten beschlussfähig.

Bestätigung der Tagesordnung

 2.

Die Tagesordnung wird mit **7:0:0 Stimmen** bestätigt.

 3. Genehmigung der Niederschriften vom 17.11.2015

Die öffentliche Niederschrift vom 17.11.2015 wird mit **3:0:3 Stimmen** und die nichtöffentliche Niederschrift vom 17.11.2015 wird mit **2:0:2 Stimmen** bestätigt.

 4. Beschulung von Migranten

Herr Krüger, FBL 40, führt aus, dass zurzeit 601 Schüler aus dem Asylbereich die Schulen in Magdeburg besuchen. Hierbei ist eine kontinuierliche Steigerung zu beobachten. Die Verteilung ist mit ca. 60 Schüler pro Jahrgang ausgeglichen. Ballungen sollten vermieden werden. Auf Nachfrage vom **Vorsitzenden** erklärt **Herr Krüger**, dass nach der Schuluntersuchung die Kinder beschult werden müssen. Die Einweisung erfolgt durch das Landesschulamt in Abstimmung mit dem Fachbereich Schule und Sport.

Der Vorsitzende informiert, dass sich zurzeit ca. 36.000 Asylbewerber in Sachsen-Anhalt befinden. Die erwartete Anzahl von 40.000 Asylbewerber wird voraussichtlich zum Jahresende erreicht.

Herr Dr. Köhler fragt nach, ob die Schüler gleichmäßig auf die Klassenstufen verteilt sind. **Herr Krüger** bestätigt, dass das größtenteils so ist.

 5. Beschlussvorlagen

 5.1. Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung Berufsbildende Schulen 2016/17 - 2020/21
 Vorlage: DS0470/15

Herr Sengstock, FB 40, bringt die Drucksache ein. Er führt aus, dass es um die mittelfristige Fortschreibung für 5 Jahre geht. Die Struktur und die Profilierung der Berufsbildenden Schulen wird fortgeschrieben. Außer für die Außenstelle der BbS „Hermann Beims“ wird an den Hauptstandorten festgehalten.

Die Außenstelle der BbS „Hermann Beims“ soll mit der über das STARK-III-Programm zu sanierenden Schule in der Bodestraße 1 geschlossen werden.

Ergänzend teilt **Herr Sengstock** mit, dass nun zeitverzögert auch die Schülerzahlen für die Berufsbildenden Schulen vorliegen und bezogen auf das Vorjahr kaum Veränderungen festzustellen sind.

Stadtrat Schindehütte gibt zu bedenken, dass die zu fassenden Beschlüsse schon sehr lange bekannt sind. Das Gebäude in der Schilfbreite ist aber sehr desolat. Er fragt, ob es richtig sei, dass die Anträge auf STARK-III-Fördermittel erst im Mai gestellt werden können, so dass vor 2018/2019 nicht mit der Sanierung begonnen werden könnte.

Herr Krüger informiert, dass die Anträge frühestens im Mai gestellt werden können. Er erläutert, dass finanzielle Mittel für die Außenstelle in der Schilfbreite nur noch für die Betriebssicherheit der Schule aufgebracht werden. Priorität hat die Sanierung der Schule in der Bodestraße.

Stadtrat Mewes legt dar, dass sich der Sportunterricht der BbS „Otto von Guericke“ durch die Nutzung der Sportanlage der Universität zeitlich reduziert und fragt an, wieso die Schüler nicht die SH 1 bzw. SH 2, die sehr nahe zur Schule liegen, nutzen können.

Herr Krüger erklärt, dass die BbS „Otto von Guericke“ den Sportunterricht so legt, dass der Unterricht optimal funktioniert. Ihm ist keine Anfrage der BbS bekannt, dass es den Bedarf zur Nutzung des Uni-Sportgeländes gibt. Er sieht hier keinen Handlungsbedarf.

Stadtrat Müller fragt nach, was beabsichtigt ist, wenn die Bodestraße 1 nicht den Förderrichtlinien des STARK-III-Programms entspricht.

Herr Prof. Puhle, Bg IV, legt viel Hoffnung auf das Förderprogramm und dass die Bodestraße 1 den Anforderungen entspricht. Speziell die Fassaden- und Fenstersanierung sind z. B. in besonderer Weise förderfähig.

Die Alternative wäre, dass die Landeshauptstadt Magdeburg die Kosten für die Sanierung selbst tragen müsste.

Die Drucksache wird mit **7:0:0 Stimmen** empfohlen.

5.2. Namensgebung einer Schule Vorlage: DS0493/15

Herr Sengstock, FB 40, bringt die Drucksache ein.

Stadtrat Schinehütte fragt nach, ob der Verwaltung die Zusammensetzung der Gesamtkonferenz bekannt ist.

Herr Sengstock wird dies bei der Schule in Erfahrung bringen.

Die Drucksache wird mit **7:0:0 Stimmen** empfohlen.

6. Anträge

6.1. Verbesserungen am Stadion Magdeburg Vorlage: A0108/15

Der Finanz- und Grundstücksausschuss hat nur Punkt 2 des Antrages, Aufstellung der Fahrradbügel, bestätigt.

Stadtrat Kräuter weist auch darauf hin, dass es viel zu wenige Toiletten im und am Stadion gibt.

Die Stellungnahme wird mit **6:0:0 Stimmen** empfohlen.

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

7. Verschiedenes

- **Herr Hubold, Stadtelternrat**, berichtet von der am vergangenen Wochenende stattgefundenen Schulmesse. Die Messe war mit über 2.000 Besuchern sehr erfolgreich. Es waren 38 Stände vor Ort und diese waren bis zum Ende gut besucht. Auch die im Nachgang zur Veranstaltung durchgeführte Umfrage war sehr positiv. Es war eine rundherum sehr gelungene Veranstaltung.

Stadtrat Canehl fragt nach der Teilnahme der Grundschulen. **Herr Hubold** informiert, dass nur zwei kommunale Grundschulen vertreten waren.

Auf Nachfrage von **Frau Jäger** führt **Herr Hubold** aus, dass der Fachbereich Schule und Sport, Frau Andrae, Einladungen u. a. auch an alle Schulen verteilt hat.

Stadtrat Canehl möchte wissen, wie sich die Messe und der Stadtelternrat generell finanzieren. **Herr Hubold** führt aus, dass es sehr viel Eigeninitiative der Eltern verlangt.

Ansonsten werden im Fachbereich Schule und Sport Gelder angefragt.

Herr Krüger informiert, dass pro Jahr ca. 500,- EUR im Haushalt für den STER eingestellt sind; diese Gelder haben bis jetzt immer ausgereicht.

Stadtrat Schindehütte informiert, dass er vom Vorsitzenden des Bildungsausschusses aus Erfurt angesprochen wurde. Dieser zeigte sich sehr begeistert von der Schulmesse in Magdeburg und wird dies auch in Erfurt anregen.

- **Stadtrat Mewes** appelliert bezüglich der Prioritätenliste Schulhöfe nochmals an alle Fraktionen, sich für den Änderungsantrag einzusetzen, um die Planungskosten für die ersten drei Schulhöfe in den Haushalt einzustellen. Es wären sonst wieder viele Jahre verloren, bevor etwas passiert.

- **Herr Krüger** informiert auf Nachfrage, dass ihm keine Zuzahlungen zum Schwimmunterricht für private Grundschulen bekannt sind.

- **Stadtrat Canehl** kündigt an, dass es einen Antrag der Fraktionen DIE LINKE/Gartenpartei und Bündnis 90/Die Grünen auf Verschiebung der LED-Beleuchtung geben wird. Die Mittel sollen für andere Zwecke verwendet werden, u. a. für die IT-Ausstattung der BbS und als Planungsmittel für Schulhöfe.

- **Der Vorsitzende** bittet um Vorschläge für Tagungsorte des BSS im Jahr 2016. Wünsche sind bitte in der Sitzung am 12.01.2016 vorzubringen.

Stadtrat Schindehütte und **Stadtrat Hausmann** schlagen das Albert-Einstein-Gymnasium in Olvenstedt vor.

- Auf Nachfrage zur Vorlage des überarbeiteten Schulentwicklungsplanes erklärte der Beigeordnete, **Herr Prof. Dr. Puhle**, dass dieser zeitnah – spätestens bis Ende Dezember – vorliegen werde.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Bernd Heynemann
Vorsitzender

Diana Knobbe
Schriftführerin